



Dies aber wisse, dass in den letzten Tagen schwere Zeiten eintreten werden; denn die Menschen werden selbstsüchtig sein, geldliebend, prahlerisch, hochmütig, Lästere, den Eltern ungehorsam, undankbar, unheilig, ...

2. Timotheus 3,1-2

Liebe Geschwister, liebe Freunde und Förderer der Jugendarbeit der Christlichen Jugendpflege!



Liest man in 2. Timotheus 3,1 ff, dann hat man den Eindruck, dass Paulus von der heutigen Zeit spricht. Es könnte einem Angst und Bange werden, wüssten wir nicht, dass Jesus da ist. Ja, er ist wirklich da und er ist das Zentrum der Heils- und Weltgeschichte. Er ist der Erlöser! Daher kann es noch so dunkel in der Welt sein – wo Jesus ist, da ist Hoffnung.



Deshalb haben wir uns als CJ entschieden, mutige Jugendarbeit zu machen: mit „Jesus im Fokus“. Keiner, der Jesus Christus als Mittelpunkt seines Lebens wählt, braucht Angst vor der Zukunft zu haben. Wir veranstalten Jugendtage und die zentrale Botschaft ist: „Mach Jesus zum Herrn in deinem Leben.“ Wir führen Freizeiten durch und malen den jungen Leuten mit Bibelarbeiten und authentischem Christsein den Herrn Jesus Christus vor Augen. Wir besuchen Jugendgruppen und fordern die Jugendlichen heraus, ihre Nase in die Bibel zu stecken, denn das ist Gottes Kompass für ein gesegnetes Leben.

Als CJ-Team haben wir Freude an Jugendarbeit. Und wir wollen Jugendmitarbeiter begeistern, eine Jugendarbeit zu machen, die nicht müde und langweilig ist. Unser neues Schulungskonzept heißt: „10 Ziele der Jugendarbeit: Das Beste, was du einem Jugendlichen schenken kannst, ist eine lebendige Jugendarbeit.“ Betet bitte dafür, dass dieses Anliegen Eingang findet in alle Jugendgruppen. Wer kann sich vorstellen, was das für segensreiche Auswirkungen haben wird...



Herzlich grüßt euch der CJ-Vorstand mit der Bitte, euch ganz neu eine Gebetslast für unsere jungen Leute aufs Herz legen zu lassen.

Markus Danzeisen, Lothar Jung und Matthias Kohlmann



Das Mitarbeiter-Team

BASDAHL



Karsten Brückner
Versand,
Freizeitverwaltung,
Buchhaltung

HOLZ- GERLINGEN



Markus Danzeisen
Leitung der CJ,
Freizeitheim Eulenberg,
Freizeithotel El Berganti



Richard Dengel
Jugendreferent für
Jugendarbeit Süd

RENSBURG



Markus Bartsch
Jugendreferent für
Jugendarbeit Nord



Oliver Last
Jugendreferent,
Projekte, Region
Ruhgebiet und
Umgebung



Torsten Wittenburg
Life is more-Bus-
Mitarbeiter und
evangelistische
Jugendarbeit

DILLENBURG / MANDERBACH



Lothar Jung
Leitung
CJ-Jugendarbeit



Siggie Krauss
Redaktion komm!



Christian Nicko
Jugendreferent,
Organisation
Großevents

DILLENBURG / MANDERBACH



Wenke Peter
Freizeitverwaltung,
Literaturprojekte



Achim Jung
Jugendreferent für
Jugendarbeit Sachsen



Andreas Schmidt
Jugendreferent für
Jugendarbeit Ost, Life
is more-Einsätze

Die Anstellung der Mitarbeiter läuft über unterschiedliche Träger. Teilweise stehen sie nur mit einem Teil ihrer Zeit für die obigen Aufgaben zur Verfügung:

CJ e.V.: Karsten Brückner, Markus Danzeisen, Siggie Kraus, Oliver Last, Wenke Peter

Barmer Zeltmission: Markus Bartsch (1/4 seiner Zeit für Jugendarbeit), Torsten Wittenburg

Stiftung der Brüdergemeinden / Kasse Werk des Herrn: Lothar Jung, Christian Nicko (1/2 Stelle für Jugendarbeit), Andreas Schmidt

Das CJ-Team bekommt Verstärkung durch...

...**Richard Dengel**. Richy ist verheiratet mit Doro, sie haben 2 Kinder. Er arbeitet bei einem großen württembergischen Automobilhersteller. Richys Mitarbeit bei der CJ ist ehrenamtlich und er ist zuständig für die CJ-Jugendarbeit in Baden-Württemberg (MAT Besenfeld, Fachseminar Sindelfingen, ZabDays, Kontakt zu Jugendgruppen). Richy gehört zur Brüdergemeinde in Holzgerlingen und ist dort verantwortlich für die Jugendgruppe und für den Impuls-Jugendgottesdienst.

...**Achim Jung** ist verheiratet mit Esther und sie haben 2 Kinder. Achim ist Grundschullehrer. Er verstärkt das CJ-Team ehrenamtlich und hat ein besonderes Anliegen für die Jugendarbeit in der Lausitz und in Sachsen. Er ist Mit-Ältester in der Görlitzer Brüdergemeinde und engagiert sich im Verein „Einer für alle e. V.“ in Görlitz.

...**Siggie Krauss** hat mit einer vollen Stelle die redaktionelle Arbeit an der Zeitschrift „komm!“ zum 01.04.2014 von Rebekka Dittus übernommen. Zu seinen Aufgaben gehört es, einen neuen Medien-Mix für junge Christen zu entwickeln. Sein Studium der Medien-Informatik hat ihn u.a. dafür vorbereitet. Er ist in der Jugendleitung der Jugendgruppe der Brüdergemeinde Dillenburg-Manderbach tätig und arbeitet seit Jahren beim SAT in Dillenburg mit.

Euch dreien ein herzliches Willkommen im CJ-Team. Möge Gott euch ganz viel Leidenschaft schenken, junge Menschen für Gott, sein Wort und seine Gemeinde zu gewinnen.

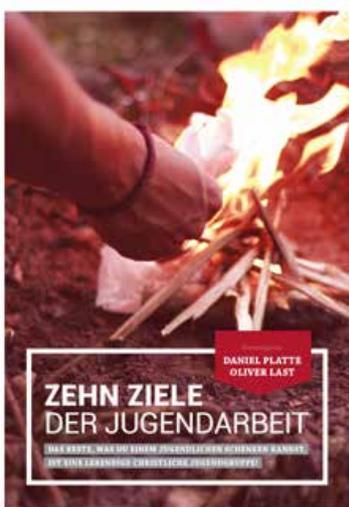
Verabschieden aus dem CJ-Team mussten wir:



Rebekka Dittus, denn sie darf sich jetzt mit ganzer Kraft ihrem Sohn Timon widmen, der am 25. Juni geboren wurde.

Dir, liebe Becky, viel Liebe und Kraft für deine tolle Aufgabe. Und vielen Dank für deine super redaktionelle Arbeit an „komm!“ und „christ-online MAGAZIN“.

Das 10 Ziele Projekt



Wie sieht gute Jugendarbeit aus? Diese Frage beschäftigt uns in unserer Arbeit seit vielen Jahren. Und deshalb haben wir angefangen, ein Schulungskonzept für eine lebendige Jugendarbeit zu erstellen: „10 Ziele der Jugendarbeit“ haben wir es genannt.

Die Erfahrungen, die wir mit diesem Konzept sammeln durften, haben wir nun gebündelt. Entstanden ist ein Buch mit 256 Seiten voller praktischer Tipps und Hintergrundinformationen zu allen wichtigen Themen der Jugendarbeit, wie z.B. gute Gemeinschaft erleben, Gottes Wort weitergeben und mit Leidenschaft mitarbeiten.

Passend zu diesem Buch sind noch über 30 kurze Videos mit den wichtigsten Inhalten entstanden – kostenlos anzusehen unter www.10ziele.de. Daniel Platte gibt in diesen Videos in seiner begeisternden Art wieder, was er im Laufe der Jahre über Jugendarbeit gelernt hat.

cj-lernen.de: Inspiration & Material für deine Jugendarbeit



cj-lernen.de Spezial: Bibelarbeiten, die ankommen

BIBELARBEITEN, DIE ANKOMMEN NAH AM TEXT - NAH AM LEBEN

Jetzt kostenlos bestellen:

www.cj-shop.de/spezial1, info@christ-online.de
oder telefonisch 04766-717

Andachten, Bibelarbeiten, kreative Ideen und Anregungen für die Jugendarbeit veröffentlichen wir seit Anfang des Jahres 2014 auf der Seite cj-lernen.de – dem „Nachfolger“ unseres „christ-online Magazins“. Jeden Monat wird ein wichtiges Thema der Jugendarbeit aufgegriffen – wie z.B. „Jugend & Gemeinde“ oder „Gemeinsam beten“. Außerdem werden Artikel aus dem „christ-online Magazin“ eingestellt, so dass eine große Materialdatenbank entstanden ist. Alle Informationen stellen wir kostenlos zur Verfügung!

Natürlich entstehen uns dafür auch Kosten:

- für studentische Hilfskräfte, die redaktionelle Aufgaben übernehmen
- für die Gestaltung und Pflege der Website
- und natürlich auch für die Jugendreferenten, die bei den Redaktions-sitzungen immer wieder aktuelle Ideen einbringen und mit ihren Artikeln Impulse setzen.

Profitieren könnt ihr am Besten von den Gedanken, wenn ihr euch zu unserem monatlichen Newsletter anmeldet, in dem die wichtigsten neuen Texte vorgestellt werden. Und wenn ihr von den Materialien profitiert, würden wir uns über eine Unterstützung, die diese Arbeit erst möglich macht, freuen! Unser Spendenkonto findet ihr auf der letzten Seite.



Und das ist noch nicht alles aus dem 10 Ziele-Projekt: ganz aktuell ist der „10 Ziele Jugendgruppencheck“ entstanden. Dieses Heft hilft einem Jugendmitarbeiterkreis, die eigene Arbeit zu bewerten und darüber ins Gespräch zu kommen.

„Es ist Sünde, Menschen mit der Bibel zu langweilen.“ Dieser Satz steht zwar nicht in der Bibel, drückt aber viel Wahres aus. Und weil wir ein großes Anliegen dafür haben, dass Jugendliche nicht mit der Bibel gelangweilt, sondern durch sie gestärkt werden und eine Lebensperspektive erhalten, haben wir das „cj-lernen.de Spezial“ veröffentlicht. Darin werden viele Hintergründe und praktische Erfahrungen weitergegeben, wie eine Bibelarbeit sowohl nah am Text als auch nah am Leben der Jugendlichen sein kann. Am Anfang gibt es Hilfestellungen, um den Hintergrund zu verstehen: Warum ist die Bibel ein besonderes Buch? Wie geht man mit unterschiedlichen Textgattungen um? Welche Bibelübersetzung benutze ich? Anschließend enthält das Heft Anregungen, wie man einen Bibeltext erarbeitet: Wie beobachte ich einen Bibeltext? Wie erarbeite ich einen biblischen Begriff? Und am Ende geht es darum, wie man eine Bibelarbeit präsentiert – mit ganz unterschiedlichen Methoden, aber immer mit dem Ziel, dass die Jugendlichen aus der Bibel heraus für ihr Leben lernen.

Übrigens: ganz viele Texte aus diesem Heft sind nicht nur für die Jugendarbeit, sondern auch für die Gemeindegliederung hilfreich. Dieses Heft kann kostenlos bestellt werden bei:
Christliche Jugendpflege e.V., Hundesegen 2, 27432 Basdahl
04766-717, info@christ-online.de

Das Buch (13,90 EUR) und das Heft (kostenlos) können hier bestellt werden:

Christliche Jugendpflege e.V., Hundesegen 2, 27432 Basdahl
04766-717, info@christ-online.de



BeGEISTert mitarbeiten: Der „Jesus im Fokus“ – Kongress

Alle 2 Jahre ist der „Jesus im Fokus“ – Kongress in Dillenburg ein Highlight der Kinder-, Jungschar- und Jugendarbeit. 350 Mitarbeiter wurden vom 24. – 26. Oktober in ihrem Dienst gestärkt. Daniel Platte sprach zum Thema „BeGEISTert mitarbeiten“: Wir sind ausgerüstet durch den Heiligen Geist, werden umgestaltet durch seine Frucht und durch seine Gegenwart geführt. Die Teilnehmer konnten sich in einer Ausstellung über die Angebote der Arbeitsbereiche informieren, sich mit guter Literatur vom Büchertisch eindecken, viele wertvolle Begegnungen erleben und aus 20 praxisrelevanten Seminaren wählen.

Das Seminar zum Thema „Seelsorge mit Teens & Jugendlichen“ hatte die stärkste Nachfrage. Dabei wurde deutlich, dass auch Kinder in christlichen Gruppen teilweise unter starkem seelischen Druck stehen und Mitarbeiter mit Problemen wie selbstverletzendem Verhalten konfrontiert sind. Im Gespräch mit dem Arbeitsbereich „Zeit für Kids“ wurde deutlich, dass Kinder immer weniger Zeit haben. Schule und außerschulische Aktivitäten spannen sie immer stärker ein. Deswegen werden Ferienprogramme ausgeweitet und Schritte unternommen, um mit Angeboten in Schulen zu beginnen. Beides sind gute Möglichkeiten, auch Kinder aus nicht-christlichem Elternhaus zu erreichen.

Ulrich Weinhold von „Hilfe für Brüder“ berichtete von der Christenverfolgung im Irak und in Syrien und forderte die Teilnehmer des Kongresses zum Beten auf, was auch direkt auf dem Kongress umgesetzt wurde. Außerdem wurden rund 4.500 Euro für unsere verfolgten Geschwister gespendet.

In vielen persönlichen Gesprächen brachten die Mitarbeiter zum Ausdruck, wie wertvoll der Kongress für sie war. Auf den Feedbackzetteln war z. B. zu lesen: „Danke für eure Mühe! Wir kommen jedes Mal gerne und nehmen so viel mit!“



Sein.Reich.Sein – #DJT14

Vom 3.-4. Mai fanden die Dillenburg Jugendtage in der Stadthalle Dillenburg statt. Knapp 1.000 junge Leute hörten Predigten zum Thema „Sein.Reich.Sein“. Vormittags gab es gemeinsames Singen und Predigten von Andreas Schmidt, während am Samstagnachmittag die „Audienz bei Gott“, das Sportturnier und verschiedene Seminare veranstaltet wurden. Kennzeichen der Dillenburg Jugendtage waren neben handfesten Bibelarbeiten eine gute Atmosphäre, tolles Wetter, gute Gemeinschaft unter jungen Christen, sowie das gute Essen. Besonders ermutigt waren wir als Mitarbeiter der CJ von vielen jungen Leuten, die sich neu für Jesus entschieden haben oder auch neu motiviert und gestärkt in ihre Heimatgemeinden gingen.

Andreas Schmidt weckte mit seinen Predigten die Sehnsucht nach dem Reich Gottes. Er sprach davon, sich mit Jesu Liebe als Vorbild schon jetzt Gott ganz hinzugeben. Christen haben die Hoffnung für die Zukunft, dass dieses Reich nur von Gott selbst errichtet werden wird. Dort ist Friede, Harmonie und Perfektion. Die Vorträge zum Download: <http://www.dillenburg-jugendtage.de/medien/>

Die „Audienz bei Gott“ war ein Gebetsparcours in den Dillenburg „Weinbergen“. Einige hundert Jugendliche nahmen daran teil und beteten für Politiker, Freunde, verfolgte Christen oder Randgruppen. Insgesamt gab es zwanzig verschiedene Stationen, die dazu anregten, auf einfache oder auch kreative Weise vor Gott zu kommen.

Das Spendenprojekt „Mit dem Herzen hören“ wurde 2012 anlässlich der Dillenburg Jugendtage gestartet und fand in diesem Jahr – wieder bei den Jugendtagen – seinen Abschluss. Mehr Infos dazu in dem extra Bericht auf dieser Seite.

Die nächsten Jugendtage finden vom 1.-3. Mai 2015 statt. In diesen drei Tagen wird sich alles um das Thema „Meine GeMEINde“ drehen. Weitere Infos gibt es unter www.dillenburg-jugendtage.de.



Mit dem Herzen hören



Gemeinsam singen Teilnehmer des Aktiveinsatzes mit den Kongolesern und den Jugendtagsteilnehmern ein afrikanisches Lied

Im Jahr 2012 durften wir das Projekt „Mit dem Herzen hören“ zusammen mit dem Verein „Hilfe für Kinder in Not e.V.“ ins Leben rufen. Damit wollen wir gehörlosen Jugendlichen im Kongo zeigen, dass Jesus sie liebt und ihnen gleichzeitig eine Perspektive für ihr Leben geben.

Innerhalb von zwei Jahren sammelten deutsche Jugendgruppen über 45.000 Euro für den Bau eines Internats in Mbandaka, damit auch weitentfernt wohnende Jugendliche die Chance auf Bildung bekommen. Für einige Schüler wurden zudem Patenschaften übernommen.

Der Höhepunkt des Projekts war der Aktiveinsatz im Sommer 2013. Mit einem Team von 18 Leuten reisten wir in den Kongo, um das Land und die Missionsarbeit kennenzulernen. Wir konnten uns vom Fortschritt des Baus überzeugen und auch selbst mit Hand anlegen. Daneben haben wir bei Spiel und Sport Zeit mit den Gehörlosen verbracht. Das machte großen Eindruck, denn im Kongo werden diese Menschen verachtet.

Zum Abschluss des Projekts bei den Dillenburg Jugendtagen 2014 haben wir Papa Ilanga, den Gründer und Leiter der Gehörlosenschule, eingeladen. Begleitet wurde er unter anderem von dem 21-jährigen Reagan. Reagan hat mit 11 Jahren durch eine Erkrankung sein Gehör verloren. Sein Vater verließ daraufhin die Familie und ließ sich scheiden, weil er glaubte, dass ein Fluch auf der Familie läge. Reagan wurde von seinen Freunden ausgegrenzt und diskriminiert. Erst im Centro Bolingo („Zentrum der Nächstenliebe“) lernte er lesen, schreiben und durch Lippenlesen sogar Französisch sprechen. Aber vor allem lernte er Jesus kennen und nahm ihn in sein Herz auf. Heute ist es sein großer Wunsch, als Prediger und Evangelist allen Menschen von Jesus zu erzählen.

Der Abschlussabend der Dillenburg Jugendtage war ein Mix aus Informationen, Interviews und Botschaften von Papa Ilanga und Papa Augustin. Dieser lud zudem alle Jugendtagsbesucher ein, beim nächsten Aktiveinsatz 2015 dabei zu sein und ihn im Kongo zu besuchen.



IMPULS – der Jugendgottesdienst in Holzgerlingen

Wir befinden uns bereits in der 3. Staffel des IMPULS. IMPULS nennt sich der Jugendgottesdienst in Holzgerlingen, der zum Ziel hat, Jugendlichen den Herzschlag Gottes zu zeigen. Monatlich, von Oktober bis April, steht dabei jeweils eine herausfordernde und lebensnahe Predigt aus dem Markusevangelium im Mittelpunkt. Mit vielen Jugendlichen aus der Region gibt es nach der Predigt Gemeinschaft pur.

Der Jugendgottesdienst bietet zudem eine gute Plattform dafür, dass sich Jugendliche aus verschiedenen Jugendgruppen kennenlernen und vernetzen können.

Wir haben die Erfahrung gemacht, dass Gott kraftvoll in das Leben der Jugendlichen spricht und Veränderung einsetzt. Für Erlebnisse und Rückmeldungen wie die folgende sind wir Jesus Christus unheimlich dankbar. Sie motivieren uns als IMPULS-Team weiterzumachen. *„Ich wollt mich von Herzen für den Abend bedanken! Die Predigt hat die Schwester meiner Freundin so sehr berührt, dass sie heute Abend Jesus ihr Leben übergeben hat und für IHN konsequent leben will! Halleluja! Danke dafür! ALL GLORY GOES TO GOD! Please keep up the good work!“*

Infos zum IMPULS unter www.impuls-von-gott.de oder auf Facebook: www.facebook.com/impulsJugendgottesdienst



Papa Ilanga spricht zu den Teilnehmern der Jugendtage und bedankt sich für die Unterstützung



Der 21-jährige gehörlose Reagan „erzählt“ seine bewegende Geschichte, die viele tief beeindruckt



Papa Augustin lädt die Jugendlichen ein, ihn im nächsten Jahr im Kongo zu besuchen



Die Projektleiter von „Hoffnung für Kinder in Not e.V.“ und der CJ mit den kongolesischen Besuchern



„Ich hab's!“ – „Nein, dafür bin ich zu alt...“

Natürlich spricht der Kalender vor allem Teens, Jugendliche und junggebliebene Erwachsene an. So haben wir ihn konzipiert und diese Rückmeldungen bekommen wir immer wieder. Doch „Ich hab's!“ ist nicht nur was für junge Leute.

Denn dieser Kalender braucht nicht nur Leser, sondern auch Verteiler. Wir freuen uns über etliche Verteiler, die bereits die 80 überschritten haben, aber trotzdem jedes Jahr Kalender bei uns bestellen, um sie jüngeren Leuten in ihrem Freundes- und Bekanntenkreis zu schenken. Gerade die Advents- und Weihnachtszeit oder Neujahr sind besonders gute Gelegenheiten, um den Kalender breit zu verteilen. Damit man sich leisten kann, das Verteilen auch Verteilpreise leisten kann, haben wir günstige Stück gibt's den ermöglicht: Ab 100 Kalender bereits für 80 Cent pro Stück. Und wer fremdsprachige Exemplare an ausländische Mitbürger verteilen möchte, kann die Sprachen auch kombinieren und so leichter die günstigen Staffelpreise erreichen.

Alle weiteren Infos zum Kalender und die Bestellmöglichkeiten gibt's im Internet: www.ichhabs.info oder auch telefonisch: 04766.717.

„Vielen Dank für ein Jahr voller spannender, interessanter, lustiger und nachdenklicher Texte in eurem Kalender. Jeden Monat habe ich mich gefreut, die nächste Seite aufzuschlagen und neue kurzweilige und auch tiefgründige Texte zu lesen. Ich bin ein großer Fan von „Ich hab's!“. Meine Begeisterung war so ansteckend, dass wir im letzten Jahr allen Kindern und Jugendlichen, die in unserer Pfarrei ehrenamtlich als Ministranten tätig sind, mit eurem Kalender strahlende Augen unter dem Weihnachtsbaum beschert haben.“ Miriam S.



„... dieser Kalender braucht nicht nur Leser, sondern auch Verteiler...“

den Kalender
Damit man sich
leisten kann,
Verteilpreise
Stück gibt's den
80 Cent pro Stück.

Die CJ im Netz

www.cj-info.de



Wer sind wir? Was ist unser Anliegen? Welche Arbeitsbereiche haben wir? Und wer steckt hinter unserer Arbeit? Hier findet ihr einen guten Überblick über die CJ.

www.cj-lernen.de



Inspiration und Material für die Jugendarbeit findet ihr auf dieser Seite. Und mit dem monatlichen Newsletter erhaltet ihr immer die aktuellen Infos.

www.cj-shop.de



Wo könnt ihr den aktuellen „Ich hab's!“-Kalender bestellen? Das Buch „10 Ziele der Jugendarbeit“? Oder andere Medien aus der CJ? Ihr könnt unsere Arbeit ganz einfach dadurch unterstützen, dass ihr direkt bei uns bestellt!

„Ich hab's!“ fürs Gefängnis



Auch hinter Gittern wird der „Ich hab's!“-Kalender gern gelesen. Jedes Jahr gehen mehrere Tausend Stück in deutsche Gefängnisse und erreichen so Menschen, die gute Nachrichten nötig haben. Wer das unterstützen möchte, kann pro gespendetem Euro einen Kalender hinter Gittern bringen. Bitte Spenden-Verwendung „Ich hab's fürs Gefängnis“ angeben.

Unser Spendenkonto findet man auf der letzten Seite.



Der Eulenberg – „das Freizeitheim mitten im Wald“



Was ist das Besondere am Freizeitheim „Eulenberg“? Warum gibt es so viele Gruppen, die jedes Jahr einen Termin bei uns buchen oder bereits jetzt mehrere Termine für 2016 festgemacht haben? Vielleicht liegt es am guten Essen, an der ruhigen Lage mitten in der Natur oder an unserem großen Pool. Möglicherweise liegt es auch daran, dass wir mit dem „Eulenberg“ ein vielseitig nutzbares Haus zu einem sehr attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnis anbieten. Ganz gleich, was die Gründe sind: Wir geben uns jedenfalls die größte Mühe, unseren Gästen einen optimalen Rahmen für ihre Freizeit zu bieten. Und das kommt offenbar gut an: Bereits jetzt sind schon fast alle Wochenenden und der größte Teil der Schulferien im Jahr 2015 ausgebucht. Darüber

Neues von „El Berganti“

Das zurückliegende Jahr 2014 gibt uns viel Grund zum Danken – in verschiedenster Hinsicht: Da war zum einen die gute Auslastung des Hauses mit 24 Gruppen zwischen 2 und 14 Tagen, die das Haus teilweise bis aufs letzte Bett belegt haben. Natürlich sind Zahlen nicht alles, doch eine gute Belegung hilft uns, wirtschaftlich zufriedenstellend abzuschließen. Wichtiger als Wirtschaftlichkeit ist uns jedoch die Zufriedenheit unserer Gäste. Und auch in dieser Hinsicht war 2014 ein „erfolgreiches“ Jahr. Ein Haus ohne Reklamationen und mit begeistertem Feedback ist schon eine wunderbare Sache!

Was uns aber das Wichtigste ist: Bei unseren Freizeiten schenkt Gott geistliche Entscheidungen und Weichenstellungen im Leben vieler Teilnehmer. Diese Rückmeldungen von Freizeitleitern und Gästen sind uns mehr Wert als ein guter Jahresabschluss! Doch es gibt noch einen weiteren Grund zur Dankbarkeit. Seit fünf Jahren sind wir auf der Suche nach neuen Mitarbeitern, die unser spanisches Hauseltern-Ehepaar ablösen. Und nun sind sie da! Zwar noch nicht in Spanien aber in den Vorbereitungen auf ihre neue Aufgabe. Ab Mai 2015 werden Andreas und Elisabeth Göldner in „El Berganti“ mitarbeiten. Wir wünschen den beiden Gottes Segen für ihre neue Aufgabe und die damit verbundene Herausforderung.

Website:



Lust auf Sonne und mehr?
Schöne Einblicke in unser Freizeit-
hotel an der Costa Brava und
Livebilder von der hauseigenen
Webcam findet ihr auf dieser
Website:

www.berganti.de



Neben vielen Angeboten anderer Veranstalter haben wir selbst wieder folgende Freizeiten im Programm:

Termin	Freizeit/Angebot	Leitung
06.06.-13.06.	Freizeit für Frauen	Dietlinde Jung u. Marlene Krech
27.06.-25.07.	Freier Zeitraum für Einzelgäste	Lothar u. Dietlinde Jung
24.07.-07.08.	Freizeit für junge Erwachsene	Oliver Last und Team
12.09.-26.09.	Freizeit für Jedermann	Rudi Joas u. Matthias Herrmann

freuen wir uns sehr – und natürlich auch unsere Gäste, die ihren Wunschtermin noch bekommen haben ...

Damit das so bleibt, bleiben wir dran, das Haus gut „in Schuss“ zu halten. Das kostet natürlich Geld. Im kommenden Jahr werden wir wieder einige Tausend Euro für neue Fenster und Reparaturen im Außenbereich benötigen. Und damit die Übernachtungs-Preise weiterhin bezahlbar bleiben – besonders für Kinder- und Jugendfreizeiten – brauchen wir eure Hilfe: Wer die Arbeit am Eulenberg unterstützen möchte, darf das sehr gern auch in Form einer Spende tun. Die Spenden-Kontonummer findet ihr auf der letzten Seite.

Vielen Dank!



„Hohe Qualität und guter Service an einem wunderschönen Ort zu bezahlbaren Preisen: Dafür werden wir uns weiterhin einsetzen.“





Wir wünschen uns, dass unser Glaube geteilt wird. Ganz direkt mit dem „Ich hab's!“ Kalender. Aber auch online – z.B. auf Facebook. Deswegen haben wir den „Faithbook-Day“ ins Leben gerufen.



Nicht nur in Spanien ist es schön, sondern auch in unserem Freizeitheim Eulenberg in Basdahl (in Norddeutschland). Hier finden viele glaubensstärkende Freizeiten statt. Und der Eulenberg ist auch ein guter Ort für die eigene Jugend- oder Jungscharfreizeit.



JESUS IM FOKUS

Kontakt

Für Fragen oder Anregungen stehen wir jederzeit gern zur Verfügung.

CJ-Büro Basdahl

Freizeiten, Seminare, Redaktion „Ich hab's!“, Freizeitheim Eulenberg, Freizeithotel El Berganti
Hundesege 2
D-27432 Basdahl
Tel. 04766.717
Fax 04766.820466
info@christ-online.de

CJ-Büro Manderbach

Jugendgruppenbetreuung, Jugendtage, Freizeiten, Seminare, Schulungen
Kirchstr. 4
D-35685 Dillenburg
Tel. 02771.41324
Fax 02771.41312
cj-manderbach@christ-online.de

Der Vorstand der CJ

setzt sich derzeit zusammen aus:
Markus Danzeisen, Lothar Jung und Matthias Kohlmann

Werde CJ-Unterstützer

Für unsere verschiedenen Projekte und Arbeitsbereiche benötigen wir finanzielle Unterstützung. Mit eurer Spende können wir gemeinsam mehr erreichen.



Unser Spendenkonto

Kto.-Nr.: 434 7355 500
BLZ: 291 623 94
Volksbank Osterholz-Scharmbeck
IBAN: DE 3329 1623 9443 4735 5500
BIC: GENODEF10HZ

Spendenquittungen stellen wir am Ende des Jahres unaufgefordert aus. Herzlichen Dank für jede Spende!

Was ist „Zuwendungsabhängigkeit“?

Es gibt Dinge, die können wir uns nicht selbst geben, da sind wir auf andere angewiesen. Liebe ist zum Beispiel so etwas. Es sind Zuwendungen anderer, bzw. die Zuwendungen Gottes, auf die wir angewiesen sind. Einerseits ist es schön, das so zu erleben – andererseits zeigt es uns unsere Abhängigkeit von anderen Menschen und vor allem von unserem Gott! Doch abhängig sind wir nicht gern. In der Regel haben wir die Fäden lieber selbst in der Hand, bzw. die Hand am Hebel ...

Uns als CJ hält es in der Abhängigkeit von Gott, dass wir in vielen Bereichen unserer Arbeit von den Spenden unserer Freunde und Geschwister abhängig sind. Und das ist gut so. Umso größer ist unsere Dankbarkeit – Gott und unseren Spendern gegenüber – wenn wir am Ende eines Jahres die Zuwendungs-Bestätigungen ausstellen. Denn dann sehen wir, wie viele Geschwister sich von Gott haben gebrauchen lassen, um uns mit dem zu versorgen, was für die Arbeit nötig war.



Schon was vor im Jahr 2015?



Ein neues Jahr liegt vor uns – und hoffentlich gibt es noch viele freie Zeiten im Terminkalender. Damit der Kalender gut und sinnvoll gefüllt wird, am besten jetzt den Katalog „Urlaub/Wachsen mit Gottes Wort“ 2015 anfordern. Denn noch gibt es eine große Auswahl an interessanten Angeboten. Auf 56 Seiten finden sich viele Freizeitangebote für jedes Alter neben Konferenzen, Schulungen und Seminaren zu den unterschiedlichsten Themen. Den kostenlosen Katalog jetzt gleich anfordern bei CRG Reisen, Hundesege 2, 27432 Basdahl, Telefon 04766-717 oder info@crg-reisen.de.
Alle Angebote gibt's auch online unter crg-reisen.de.



Ein Praktikum in „El Berganti“ ...



Auch für 2015/16 suchen wir wieder einen jungen Mann, der sich dafür einsetzen möchte, dass unsere Freizeiten gut laufen und sich unsere Gäste so richtig wohl fühlen. Wer ist bereit dafür, bei 38 Grad in der Spülküche zu stehen und unseren Gästen immer wieder dieselben Fragen geduldig und freundlich zu beantworten? Wer möchte ab ca. Juli 2015 für ein Jahr Gott und Menschen dienen?

Wenn du interessiert bist, dann melde dich schnell bei uns: info@christ-online.de oder 04766-717